

VOSCOPE

Le supplément cinéma de **VOCABLE**



Label européen des langues

Label européen des langues,
prix d'excellence pour
l'innovation dans l'enseignement
et l'apprentissage des langues
décerné par l'agence Erasmus +
France / Education Formation

PYRAMIDE présente
ALLEMAGNE DE L'EST, 1956
UNE MINUTE DE SILENCE A FAIT BASCULER LEURS VIES



FESTIVAL DE BERLIN 2018
SELECTION OFFICIELLE

LA RÉVOLUTION SILENCIEUSE

un film de LARS KRAUME



Un film de Lars Kraume

Dans les salles le 2 mai 2018

4 pages pour découvrir le contexte historique
du film et une interview du réalisateur.



KURZINHALT

1956: Bei einem Kinobesuch in Westberlin sehen die Abiturienten Theo (Leonard Scheicher) und Kurt (Tom Gramenz) in der Wochenschau dramatische Bilder vom Aufstand der Ungarn in Budapest. Zurück in Storkow (Ost) entsteht spontan die Idee, im Unterricht eine solidarische Schweigeminute für die Opfer des Aufstands abzuhalten. Doch die Geste zieht viel weitere Kreise als erwartet: Während ihr Rektor (Florian Lukas) zwar zunächst versucht, das Ganze als Jugendlaune abzutun, geraten die Schüler in die politischen Mühlen der noch jungen DDR. Der Volksbildungsminister (Burghart Klaußner) verurteilt die Aktion als eindeutig konterrevolutionären Akt und verlangt von den Schülern, innerhalb einer Woche den Rädelsführer zu benennen. Doch die Schüler halten zusammen und werden damit vor eine Entscheidung gestellt, die ihr Leben für immer verändert...

der Abiturient le candidat au baccalauréat / **die Wochenschau** les actualités de la semaine (au cinéma) / **der Aufstand** la révolte, l'insurrection / **der Ungar(n)** le Hongrois / **entstehen** naître / **der Unterricht** les cours / **eine Schweigeminute abhalten (ie,a,ä)** observer une minute de silence / **das Opfer** la victime / **weite Kreise ziehen(o,o)** avoir des répercussions importantes / **zwar** certes / **zunächst** d'abord / **ab-tun** ignorer, régler promptement / **die Laune** la lubie / **in die Mühlen geraten(ie,a,ä)** être pris dans les rouages / **der Volksbildungsminister** RDA le ministre de l'Education nationale / **verurteilen** condamner / **eindeutig** clairement / **verlangen** exiger / **innerhalb + gén.** en / **der Rädelsführer** le meneur / **benennen(a,a)** désigner / **zusammenhalten(ie,a,ä)** être solidaires, rester soudés / **jdn vor eine Entscheidung stellen** placer qqn devant une décision.

REGISSEUR LARS KRAUME



Lars Kraume, geboren 1973 in Chieti, Italien, war als freiberuflicher Fotograf tätig, bevor er an der DFFB studierte. Für seinen Abschlussfilm „Dunckel“ erhielt er 1998 den Adolf-Grimme-Preis. In den folgenden Jahren machte er sich unter anderem als „Tatort“-Regisseur einen Namen. Nach „Der Staat gegen Fritz Bauer“ – mit sechs Deutschen Filmpreisen ausgezeichnet – wendet sich Regisseur Lars Kraume ein weiteres Mal der deutschen Nachkriegsgeschichte zu.

der Regisseur(e) le réalisateur / **freiberuflich** indépendant, freelance / **als ... tätig sein** travailler comme ... / **die DFFB = Deutsche Film- und Fernsehakademie Berlin** l'Académie allemande du film et de la télévision de Berlin / **der Abschlussfilm** le film de fin d'études / **Tatort** série de téléfilms policiers / **Der Staat gegen Fritz Bauer** Fritz Bauer, un héros allemand / **mit einem Preis ausgezeichnet werden** être récompensé par un prix / **sich einer Sache zu-wenden** s'intéresser à qqch / **ein weiteres Mal** une nouvelle fois / **die Nachkriegsgeschichte** l'histoire de l'après-guerre.

EINE WAHRE GESCHICHTE

Lars Kraumes Spielfilm beruht auf dem gleichnamigen Sachbuch von Dietrich Garstka. In seinem Buch erzählt Dietrich Garstka die wahre Geschichte einer Schulklasse in der DDR, die 1956 aus Solidarität mit den Opfern des blutig niedergeschlagenen Volksaufstandes in Ungarn im Geschichtsunterricht fünf Minuten schwiegen. Aus Protest, für die Freiheit. Als die Stasi und die SED sie zu spalten versuchten, hielten die Abiturienten zusammen. Die Schüler durften ihr Abitur nicht machen und mussten in den Westen fliehen. Gemeinsam büffelten sie 1957 an einem Gymnasium im hessischen Bensheim fürs Abitur.

der Spielfilm(e) le film / **auf etw beruhen** se baser sur qqch / **das Sachbuch** l'ouvrage de référence / **das Opfer** la victime / **blutig niedergeschlagen** réprimé dans le sang / **der Geschichtsunterricht** le cours d'histoire / **schweigen(ie,ie)** faire silence / **die Stasi** la police politique / **die SED = die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands** RDA le Parti socialiste unifié d'Allemagne (communiste, parti qui détenait le monopole du pouvoir politique dans l'ex-RDA) / **spalten** diviser / **das Abitur** le bac / **in den Westen fliehen(o,o)** s'enfuir à l'Ouest / **büffeln** bosser / **das Gymnasium** ± le lycée.



ZAHLEN

- Von den **20** Schülern der Klasse blieben nur **4** Schülerinnen aus familiären Gründen in der DDR
- **4,9 Millionen** Menschen flohen von 1945 bis 1989 aus der DDR in die Bundesrepublik
- Mehr als **1,25 Millionen** Menschen flohen allein in der Zeit von 1961 bis 1989.

aus familiären Gründen pour des raisons familiales / **aus ... fliehen(o,o)** fuir ...

CHRONOLOGIE DER PROTESTE IN DEN LÄNDERN DES OSTBLOCKS

1953 Volksaufstand in der DDR

1956 Ungarischer Volksaufstand

13. August 1961 Bau der Berliner Mauer

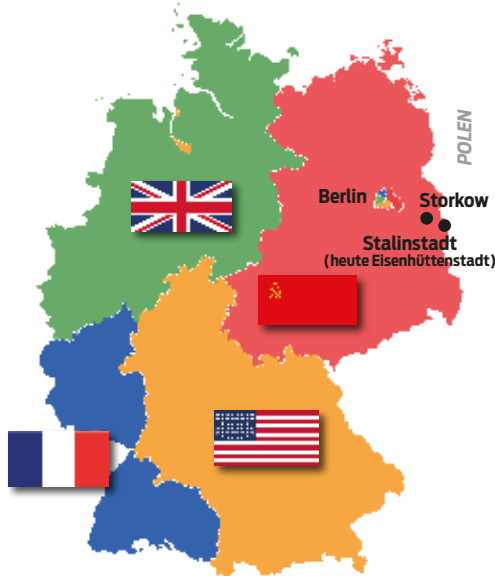
1968 „Prager Frühling“

1980 Gründung der unabhängigen Gewerkschaft Solidarność in Polen

1989 Friedliche Revolution in der DDR

9. November 1989 Fall der Mauer

der Ostblock le bloc de l'Est / **der Volksaufstand** le soulèvement, l'insurrection populaire / **ungarisch** hongrois / **die Gründung** la création / **unabhängig** indépendant / **die Gewerkschaft** le syndicat / **friedlich** pacifique / **der Fall** la chute.



Besatzungszonen in Deutschland ab 1945

PROPAGANDA DURCH TERMINOLOGIE UND FAKE NEWS

Der Staatsapparat der DDR sieht in der Schweigeminute der Jugendlichen eine „**Konterrevolution**“: Jeder, der sich gegen die sozialistische Revolution auflehnt, ist ein Faschist. Doch ausgerechnet die DDR-Funktionäre, die Vertreter der Stasi und der SED, benutzen die gleichen Verhörmethode wie die Gestapo, um den Schülern ein Geständnis zu entlocken.

Auch **der Westen** schreckt vor unlauteren Mitteln nicht zurück: **Der RIAS** (Rundfunk im amerikanischen Sektor) erklärt den ungarischen Fußballspieler Puskás für tot. Die Sowjetische Armee habe ihn bei der Niederschlagung des Aufstands getötet. Das erweist sich später aber als eine Falschinformation.

der Staatsapparat l'appareil d'Etat / **sich gegen etw auf-lehnen** se rebeller, se dresser contre qqch / **ausgerechnet** précisément / **der Funktionär(e)** le haut cadre / **der Vertreter** le représentant / **benutzen** utiliser / **die Verhörmethode** la méthode d'interrogatoire / **jdm ein Geständnis entlocken** arracher un aveu à qqn / **vor ... nicht zurück-schrecken** ne pas reculer devant ... / **unlauter=** déloyal / **der Rundfunk** la radio / **jdn für tot erklären** déclarer qqn mort / **die Niederschlagung** la répression / **töten** tuer / **sich als ... erweisen (ie,ie)** s'avérer être...

ZEITLOSE DRAMA DER REBELLION VON JUGENDLICHEN

Der Film thematisiert den **Gerechtigkeitssinn** und **kritischen Geist** der Jugendlichen. Kraume interessiert sich vor allem für „das zeitlose Drama der Rebellion von Jugendlichen gegen eine Elterngeneration, die ihnen ein Gesellschaftsbild aufzwingen will“.

Die Abiturienten sind dem Druck der Eltern, der Schule und des DDR-Unterdrückungsapparates ausgesetzt, aber sie halten dagegen. Die **Machtdemonstration** des Staates führt sogar dazu, dass sie sich nicht wegducken, sondern **Position beziehen**. Obwohl sie eigentlich **mundtot** gemacht werden sollten, erwacht in vielen Schülern nun **politischer Widerstand**: Sie wollen nicht die Freunde verraten, nur um die eigene Zukunft zu retten.

zeitlos intemporel / **der Gerechtigkeitssinn** le sens de la justice / **der Geist** l'esprit / **das Gesellschaftsbild** l'image de la société / **auf-zwingen (a,u)** imposer / **dem Druck ausgesetzt sein** être exposé à la pression / **der Unterdrückungsapparat** l'appareil répressif / **dagegen-halten (ie,a,ä)** répliquer, s'y opposer / **die Macht** le pouvoir / **der Staat** l'Etat / **sich weg-ducken** se dérober, esquiver / **Position beziehen (o,o)** prendre position / **mundtot machen** réduire au silence / **erwachen** s'éveiller / **der Widerstand** la résistance / **verraten (ie,a,ä)** trahir / **retten** sauver.

DREHORT EISENHÜTTENSTADT

Kraume drehte nicht in Storkow sondern in Eisenhüttenstadt, ehemals Stalinstadt. Stalinstadt war eine Vorzeigestadt des frühen Sozialismus und bot dem Regisseur eine hervorragende Kulisse, um die Stimmung in der DDR wieder aufleben zu lassen.

der Drehort (e) le lieu de tournage / **drehen** tourner / **ehemals** autrefois / **die Vorzeigestadt** la ville modèle / **hervorragend** remarquable / **die Stimmung** l'atmosphère / **wieder aufleben lassen** ressusciter.



GETEILTES DEUTSCHLAND

Die DDR 1956. Noch ist die Mauer nicht gebaut, noch gelangen die Abiturienten Theo und Kurt nach West-Berlin, um dort im Kino die Wochenschau zu sehen. Aber das Land ist schon durch eine Grenze geteilt und hat zwei Gesichter. In Kraumes Film ist **die DDR ein Land in Grau und Braun** mit ernsten Menschen. Er zeigt Arbeiter im Stahlwerk und Sowjetsoldaten, die in jungen Deutschen „Nazikinder“ sehen. **Der Westen** dagegen wird als Ort **der Freiheit und der Leichtigkeit** dargestellt. Im Westberliner Kino präsentieren nackte Frauen auf der Leinwand ihre Brüste, und man hört Rockmusik und tanzt Boogie-Woogie.

teilen diviser / **nach ... gelangen** parvenir à ... / **das Gesicht(er)** le visage / **ernst** sérieux / **echt** vrai / **das Stahlwerk(e)** l'aciérie / **der Westen** l'Ouest / **dagegen** en revanche / **der Ort (e)** le lieu / **die Leichtigkeit** la légèreté / **dar-stellen** représenter / **nackt** nu / **die Brust ("e)** le sein.



„ES SIND ZEITLOSE HUMANISTISCHE WERTE“

“Ce sont des valeurs humanistes intemporelles”

Après « Fritz Bauer, un héros allemand », Lars Kraume s'intéresse de nouveau à la période d'après-guerre, mais de l'autre côté du rideau de fer. Avec « La révolution silencieuse », le réalisateur né à l'Ouest nous conte l'histoire vraie de cette classe de lycée, qui par une simple minute de silence a défié le régime de la RDA.



RENCONTRE AVEC
LARS KRAUME
Réalisateur allemand

VOCABLE: Wie sind Sie zu dieser Geschichte gekommen?

LARS KRAUME: Einer der Schüler, Dietrich Gartska, der im Film Kurt heißt, hat die Geschichte in einer Biografie aufgeschrieben und vor zwölf Jahren als Buch veröffentlicht. Ich habe das Buch von einem befreundeten Produzenten bekommen mit der Frage, ob ich es verfilmen möchte. Erst sieben Jahre später habe ich mich dafür interessiert, als ich *Der Staat gegen Fritz Bauer* gedreht habe. Der Film spielte auch in den 50er Jahren. So kam ich auf diese Nachkriegszeit und auf die Frage, wie sich Deutschland nach dem Horror des Dritten Reichs entwickelt hat.

2. VOCABLE: Wie ist es, als Wessi einen Film über Ostdeutschland zu drehen? Was waren Ihre Eindrücke und vielleicht Ihre Vorurteile über die DDR?

KRAUME: Ich habe viele Details über die Gründungszeit und die sozialistische Utopie verstanden. Der Film spielt ja '56, fünf Jahre vor dem Mauerbau. Zu der Zeit war einfach noch nicht klar, wie sich diese junge Deutsche Demokratische Republik entwickeln würde. Wie tyrannisch sie mit ihren Leuten umgehen würde.

1. auf-schreiben mettre par écrit / **veröffentlichen** publier / **befreundet** ami / **verfilmen** adapter au cinéma / **Der Staat gegen Fritz Bauer** Fritz Bauer, un héros allemand / **drehen** tourner / **in ... spielen** se situer dans ... / **die Nachkriegszeit** l'époque d'après-guerre / **das Dritte Reich** le Troisième Reich / **sich entwickeln** évoluer.

2. als en tant que / **der Wessi(s)** fam. l'Allemand de l'Ouest / **der Eindruck("e)** l'impression / **das Vorurteil(e)** le préjugé / **die Gründungszeit** l'époque de la création (de la RDA) / **der Mauerbau** la construction du Mur / **... mit jdm um-gehen** traiter qqn de façon ... /

Diese Anfangsidee des sozialistischen Aufbruchs nach dem Krieg habe ich durch die Arbeit mit diesem Stoff zum ersten Mal richtig verstanden. Aber natürlich auch eine Arglosigkeit, mit der dann die politische Elite gegenüber jeder Art von Freiheit direkt ins Feld getreten ist.

3. VOCABLE: Was lehrt uns die Geschichte des schweigenden Klassenzimmers?

KRAUME: Die Geschichte lehrt uns die Kraft der Solidarität und die Wichtigkeit von Meinungsfreiheit in jeder Zeit. Es sind zeitlose humanistische Werte.

4. VOCABLE: Wogegen lehnen sich die Schüler eigentlich auf?

KRAUME: Sie lehnen sich eigentlich gegen die Okkupation der Sowjetarmee auf. Die DDR war

der Aufbruch le nouveau départ / **der Stoff(e)** le sujet / **richtig** vraiment / **die Arglosigkeit** l'innocence / **eine Art von** une sorte de / **ins Feld treten(a,e,i)** entrer en lice.

3. die Kraft la force / **die Meinungsfreiheit** la liberté d'opinion.

4. sich gegen etw auf-lehnen se rebeller contre qqch / **eigentlich** en réalité /



Dietrich Gartska, der im Film Kurt (von Tom Gremenz gespielt) heißt, hat die Geschichte in einer Biografie aufgeschrieben.

eben anders als Westdeutschland und 1959 richtiggehend okkupiert, so wie alle Länder des Warschauer Pakts. Die Ungarn haben sich dagegen gewehrt, dass die Sowjetarmee sie weiter besetzt hielt. Diese Art der Besetzung störte auch die Schüler. Und aus diesem Freiheitswillen resultiert eben der Konflikt mit ihren eigenen Eltern, den Lehrern, dem Minister. ●

eben alors / **anders als** à la différence de / **richtiggehend** véritablement / **der Warschauer Pakt** le Pacte de Varsovie / **der Ungar(n)** le Hongrois / **sich gegen etw wehren** s'opposer à qqch / **besetzen** occuper / **die Besetzung** l'occupation / **stören** déranger / **der Freiheitswillen** la volonté de liberté.

Enseignants, téléchargez plus de matériel pédagogique sur www.vocable.fr dans l'espace enseignants

Pour organiser une séance scolaire contactez Roxane Arnold et Marina Gomez au 01 42 96 01 10 rarnold@pyramidefilms.com mgomez@pyramidefilms.com

Plus d'infos sur le film : www.pyramidefilms.com

VOCABLE

Bureau de Paris : 56, rue Fondary 75015 PARIS.
Tél : 01 44 37 97 97 / sag@vocable.fr

DIRECTEUR DE LA PUBLICATION : D.Lecat. CONCEPTION ET SUIVI ÉDITORIAL : S. Jumel [01.44.37.97.71], sjumel@vocable.fr. TRADUCTION & CORRECTION : R. Chafwehé, B. Reimann. CONCEPTION MAQUETTE : S.Burlion. PHOTOCOMPOSITION : S.M.P. PARTENARIATS : C.Veziris [01.44.37.97.80], PHOTOS DU FILM : ©Studiocanal / Julia Terjung. IMPRESSION : Imprimerie ROTIMPRES (Aiguaviva Girona-Espagne. N° de commission paritaire 1217 K 82493. ISSN n° 0766-2947) VOCABLE est éditée par la Société Maubeugeoise d'Édition et Cie, 59603 Maubeuge Cedex.